

Pressemeddelelse
Kiel, 27.06.2012

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Massenkündigungen bei Helios: Gute Arbeit gibt es nicht umsonst!

*Zur angekündigten Demonstration gegen die Kündigungswelle beim neuen Damp-Eigentümer Helios erklärt der Vorsitzende des SSW im Landtag, **Lars Harms**:*

Dass der Helios-Konzern schon kurz nach der Übernahme der Damp-Kliniken seine Mitarbeiter dazu treibt, für bessere Arbeitsbedingungen auf die Straße gehen, ist ungeheuerlich genug. Dann 1000 Angestellte zu entlassen mit der Begründung, sie würden aufgrund des Streiks ihre Aufgaben nicht wahrnehmen, ist schlicht grausam.

Die Ankündigung von Helios, 80 Prozent der entlassenen Arbeitnehmer in künftigen Betrieben des Konzerns wieder einzustellen – zu schlechteren Bedingungen, versteht sich – zeigt, dass es den Verantwortlichen im Konzern nicht um die Qualität der Gesundheits- und Serviceleistungen geht, sondern um nackte Rendite.

Die Beschäftigten dürfen nicht ihren Einzelschicksalen überlassen werden. Wir fordern den Helios-Konzern auf, sich unverzüglich mit den Gewerkschaften an einen Tisch setzen und alles Erdenkliche dafür zu tun, eine für alle Seiten verträgliche Lösung des Konflikts herbei zu führen.

Wir dürfen nicht tatenlos zusehen, wie das Fundament sozialer Marktwirtschaft und das Streikrecht in unserem Land ausgehöhlt wird. Gute Arbeit kostet nun einmal gutes Geld!

Deshalb ruft der SSW-Landesvorstand dazu auf, die gekündigten Helios-Angestellten zu unterstützen, am kommenden Samstag um 12 Uhr vor dem Gewerkschaftshaus in Kiel.